



Liebe Abenteurer,

Juli 2011

tobten Sie als Kind mit Pippi Langstrumpf durch die Villa Kunterbunt und wollten nie erwachsen werden? Haben Sie mit den Fünf Freunden Schmugglerhöhlen durchsucht? Halfen Sie den Spürnasen von TKKG und den Drei Fragezeichen beim Lösen kniffliger Fälle?

Wir auch, Nacht für Nacht mit der Taschenlampe unter der Bettdecke. Und die Begeisterung von damals hat irgendwie nie nachgelassen. Sie führte uns zu „Drachengasse 13“, der neuen Fantasy-Romanreihe für Kinder und Junggebliebene, die wir Ihnen gern vorstellen möchten.

„Drachengasse 13“ schildert die Abenteuer der Freunde Tomrin, Hanissa und Sando, die gemeinsam mit dem zahmen Jungdrachen Fleck in den Straßen der fantastischen Stadt Bondingor zu Hause sind. Dort gibt es keine Langeweile, jeder Tag ist anders. Kein Wunder – wo Elfen, Zwerge, Trolle und andere Fantasywesen Tür an Tür leben, geschieht immer wieder Unglaubliches. Die vier Freunde wissen das nur zu gut, denn ihre Neugierde, ihr Mut und ihr Gerechtigkeitssinn lassen sie in so manches Abenteuer stolpern.

Tomrin ist der Sohn des Gardehauptmanns und träumt davon, ein Held wie sein Vater zu werden. Doch noch bringt ihn seine forsche Art gern in Schwierigkeiten. Die Halbweise Hanissa lebt mit ihrer Mutter auf dem Campus der Magischen Universität und übt sich heimlich in der Kunst der Zauberei, was Mädchen eigentlich strengstens verboten ist. Und Straßenjunge Sando, der von Gump, dem Zwergenwirt der Hafenkneipe GUMPS BRANDUNG großgezogen wird, kennt Bondingor so gut wie die Tasche seiner dreifach geflickten Hose. Begleitet werden unsere drei Helden von Fleck, dem jungen Flugdrachen, der nicht fliegen kann und ein großes Geheimnis hat.

Was könnten wir Ihnen noch alles erzählen? Beispielsweise, dass über den Dächern Bondingors eine Horde Kobolde einen unabhängigen Freistaat gegründet hat und sich einen feuchten Drachenpups um das schert, was jenseits der Dachrinnen geschieht? Dass auf Hanissas Magiercampus ein Geist Geisterkunde unterrichtet? Dass Zwerge wie Sandos Ziehonkel in ihren Kettenhemden schlottern, wenn sie an die „Verbotenen Hügel“ denken? Aber vielleicht sollten wir Ihnen all das gar nicht verraten. Denn wie viel mehr Spaß macht es, diese Stadt gemeinsam mit Tomrin, Hanissa, Sando und Fleck persönlich zu erkunden.

Wir hoffen, dass unsere kurzen Zeilen Ihr Interesse an unserer neuen Buchreihe geweckt haben, wünschen schon jetzt viel Spaß bei der Lektüre und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Bernd Perplies & Christian Humberg